

09.12.2022

Kleine Anfrage 878

der Abgeordneten Klaus Esser und Carlo Clemens AfD

Schulbusse und Fahrplan-Evaluation

Die CDU/FDP-Landesregierung hatte 2020 unter dem damaligen Verkehrsminister Wüst ein Förderprogramm über 33,5 Millionen Euro für zusätzliche Schulbusse bereitgestellt. 165 Kommunen und 16 Träger von Ersatzschulen hatten Anträge über rund 20 Millionen Euro für zusätzliche Schülerverkehre eingereicht. Die Förderrichtlinie zum Schulbusprogramm gewährte eine Vollfinanzierung der Mehrausgaben. Antragsteller waren Kommunen sowohl in ihrer Funktion als Aufgabenträger des ÖPNV als auch als Schulträger sowie Träger von Ersatzschulen.¹

Weiterführende Schulen sind auch in den Kreisen Nordrhein-Westfalens oft an zentraler Stelle zu finden. Für diese Strecken kommt meist ein Schulbus zum Einsatz, was sicherlich zweckmäßig ist, da „Elterntaxis“ auch im ländlichen Raum für unnötige Verkehrsbewegungen sorgen – gerade in morgendlichen Stoßzeiten der Berufspendler rund um die Ballungszentren.

Allerdings führt der Schulbusverkehr im ländlichen Raum mitunter auch zu beträchtlichen Kopfschütteln, wie ein Schülerbus-Beispiel aus Hückeswagen/Wermelskirchen zeigt. Dort kommt die Schulbus-Linie am Morgen bereits wenige Minuten nach 7 Uhr an der Städtischen Realschule an. Sofern es keinen stärkeren Regen oder Temperaturen deutlich unterhalb des Gefrierpunkts gibt, müssen die Schüler bis mindestens 7:45 Uhr vor verschlossenen Türen ausharren. Doch nicht nur ein täglich mehr als halbstündiges Warten minderjähriger Schutzbefohlener im Freien gibt Anlass zur Kritik, auch die Praxis auf der OVAG-Buslinie 5 zwischen Wermelskirchen und Hückeswagen wird bemängelt. Der Rücktransport der Realschüler in einem überfüllten Bus wird als unbefriedigend geschildert, so dass vorgeschlagen wird, standardmäßig ein zweites Fahrzeug nach Wermelskirchen anzubieten, das über die Ortschaft Dhünn, in der einige der gut 150 betroffenen Schüler leben, ins Stadtzentrum fährt.²

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Wie viele Schulbusse sind in den NRW-Kreisen im Einsatz? (Bitte aufschlüsseln nach Anzahl, Antriebsart und jeweiliger Kommune/Verkehrsverbund)

¹ https://www.v.m.nrw.de/presse/pressemitteilungen/Archiv-des-VM-2021/2021_01_26_Erinnerung_Schulbusfoerderung/indexp.htm

² <https://afd-oberberg.de/faktion-in-hueckeswagen/2022/09/die-afd-macht-sich-fuer-wermelskirchener-realschueler-in-hueckeswagen-stark/>

2. In welchem Turnus werden die Fahrpläne der Schulbusse in Nordrhein-Westfalen evaluiert?
3. Wie werden Anregungen und Beschwerden zu Schulbusfahrten in Nordrhein-Westfalen erfasst?
4. Wie bewertet die Landesregierung die Auslastung bzw. Frequenz der Schulbusse in den einzelnen Kreisen (insbesondere im ländlichen Raum)?
5. Sieht die Landesregierung Bedarf für zusätzliche Schülerverkehre im ländlichen Raum?

Klaus Esser
Carlo Clemens